

Über eine Million Menschen werden auch in diesem Jahr wieder auf dem Hafengeburtstag Hamburg erwartet. Und bei allem was geboten wird, steht eins natürlich an allererster Stelle: die Sicherheit! Die Veranstalter kümmern sich mit Hilfe der Polizei, Feuerwehr und Co. um den reibungslosen Ablauf. Und es gibt einen Ort, wo alle Fäden zusammenlaufen, und das ist die Einsatzzentrale an den Landungsbrücken.

Anmoderation:

Über eine Million Menschen werden auch in diesem Jahr wieder auf dem Hafengeburtstag Hamburg erwartet. Und bei allem was geboten wird, steht eins natürlich an allererster Stelle: die Sicherheit! Die Veranstalter kümmern sich mit Hilfe der Polizei, Feuerwehr und Co. um den reibungslosen Ablauf. Und es gibt einen Ort, wo alle Fäden zusammenlaufen, und das ist die Einsatzzentrale an den Landungsbrücken. Reporter Tim Kuchenbecker hat sich hier für uns einmal umgeschaut.

Die Einsatzzentrale befindet sich im Hafen-Klub, bei den St.Pauli Landungsbrücken. Gut zwanzig Tische sind hier aufgestellt und an fast jedem sitzt auch jemand. Ansonsten stehen überall Funkgeräte, Telefone, Laptops, Aktenordner, Bildschirme, auf denen nahezu der gesamte Hafengeburtstag Hamburg beobachtet werden kann, anhand von Bildern der zahlreichen Überwachungskameras. An der einen Wand, eine große Hafenkarte. Eine andere Wand besteht komplett aus Glasscheiben: freie Sicht direkt die Elbe, die Schiffe und tausende von Besuchern. Ein Panoramabild aus dem zweiten Stock.

O-Ton

Andreas Brummermann ist nautischer Direktor und stellvertretender Hafenkaptän im Hamburger Hafen. Warum so eine Einsatzzentrale Sinn macht, ist schnell beantwortet.

O-Ton

Die richtige Kommunikation ist das A und O, gerade bei Veranstaltungen dieser Größenordnung, bestätigt Olaf Frankowski, Polizeiführer in der Einsatzzentrale. Die Polizei hat dafür zu sorgen, dass die Sicherheit an Land, im Wasser und in der Luft gewährleistet ist.

O-Ton

Zu großen Zwischenfällen sei es bisher auf dem 825. Hafengeburtstag Hamburg noch nicht gekommen. Sagt auch Michael Steinbock von der Feuerwehr, der nur ein, zwei Tische weiter sitzt.

O-Ton

Trotzdem muss man vorbereitet sein, so der Brandrat.

O-Ton

Und auch Oberleutnant Ferdinand Storm sitzt mit seinen Kameraden in der Einsatzzentrale des Hamburger Hafengeburtstags, er kommt vom 6. Feldjägerregiment, Hamburg.

O-Ton

Unter anderem liegt die Fregatte Hamburg an der Überseebrücke, aber es sind auch internationale Gäste zum Geburtstag gekommen.

O-Ton

Ein Raum voller Entscheidungsbevollmächtigter, denn Sicherheit steht auch beim 825. Hafengeburtstag Hamburg an allererster Stelle, so abschließend noch einmal Andreas Brummermann.

O-Ton

Tim Kuchenbecker, Redaktion ... Hamburg